

Inhaltsverzeichnis:

Wichtige Rufnummern	2
Ihre Samtgemeinde Ostheide	2
Impressum/Linkliste	2
Fahrt nach Frankreich für Jugendliche aus der Ostheide	3
Berufspendler aufgepasst!	3
KICK Ostheide informiert	3
SoVD: Weihnachtsfeier des Ortsverbandes Deutsch Evern/Wendisch Evern	4
vhs Region Lüneburg: Außenstelle Ostheide Neue Kurse 1. Halbjahr 2010	5
Informationsveranstaltungen für Grundschulen für das Schuljahr 2010/2011	6
Orts- und Schulchronik Wendisch Evern	7
Adventsfeier des Heimatverein Barendorf	8
Einer der ersten . . .	8
»Neetzer Spinnstube« auf der Internationalen Grünen Woche 2010 in Berlin	9
Zwergentreff	10
Bürgersolaranlage kann größer werden als gedacht	11
Jubiläen	11/12

Kindergarten in Wendisch Evern



Osterausstellung in Wendisch Evern

Am 14. 03. 2010 veranstaltet der Förderverein der Wendisch Everner Grundschule in der Mehrzweckhalle eine Osterausstellung. In der Zeit von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr kann gestöbert werden. Außerdem gibt es ein reichhaltiges Kuchenbuffet, Bratwürste und andere Köstlichkeiten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Förderverein der Grundschule Wendisch Evern e.V.

DIGITAL- + OFFSETDRUCK
Druckerei Thormann

Telefon 0 41 31 / 5 78 84 • druckerei-thormann@gmx.de

Wichtige Rufnummern



NOTRUF:

Polizei 110
Rettungsdienst und Krankentransporte
Polizeistation Barendorf

Feuer 112
0 41 31 - 1 92 22
0 41 37 - 77 18

WICHTIGE RUFNUMMERN:

Abwasserbeseitigung SG 0 41 37 - 80 08-10
bei Störungen nach Dienstschluss
oder 01 75 - 7 91 01 51
0 41 37 - 8 21 11 11
AVACON Störungsmeldestelle Gas 0 800 - 4 28 22 66
Störungsmeldestelle
Strom/Wasser/Wärme 0 800 - 0 28 22 66

FACHÄRZTE FÜR ALLGEMEINMEDIZIN:

Gemeinschaftspraxis Barendorf
Dr. med. H. Jarmatz, Dr. med. F. Lehnhoff, Fr. Makowski 0 41 37 - 71 77
Dr. med. Klaus Helmut Markwardt, Neetze 0 58 50 - 2 45
Dr. med. L. Pächtnatz, Neetze 0 58 50 - 15 15

ZAHNÄRZTE:

Dr. Dirk Hörmiller, Neetze 0 58 50 - 4 55
Romuald Schröder, Barendorf 0 41 37 - 81 00 85

TIERÄRZTE:

Dr. Hallgren Hensel, Reinstorf 0 41 37 - 3 33
Dr. Jena, Neetze 0 58 50 - 2 72

APOTHEKEN:

Georg Franke, Neetze, Am Dorfplatz 1 0 58 50 - 12 58
Linden-Apotheke, Dr. Klaus Herbst,
Lüneburger Str. 10, Barendorf 0 41 37 - 80 80 06

SCHIEDSPERSONEN:

Frau Barbara Onken, Wendisch Evern 0 41 31 - 5 65 66
Frau Renate Neppert, Barendorf 0 41 37 - 4 47

VERSCHIEDENES:

Gleichstellungsbeauftragte Sabine Rehder 0 41 31 - 5 97 55
Jugendbeauftragter Raymond Cuypers 0 41 31 - 8 37 77
Umweltbeauftragte Susann Haas 0 58 59 - 4 41
Krankengymnastin U. Eckerlebe 0 58 50 - 15 93
Medizinische Fußpflege K.-H. Toben 0 58 50 - 6 61
Podologin Regina Ahlert 0 58 50 - 97 17 52

Tagesmütter e.V. - Verein für Tagesmütter
und Eltern, Bei der St. Johanniskirche 3,
21335 Lüneburg 0 41 31 - 3 55 13

Sozialraumprojekt KICK-Ostheide 0 58 50 - 4 72

Öffnungszeiten:

Neetze, Lüneburger Landstr. 8a Di. 16.00-18.00 Uhr
Barendorf, Rathaus, Schulstr. 2 Do. 10.00-12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

1. Donnerstag im Monat, 9.30 - 12.00 Uhr:
Schuldnerberatung/nur mit tel. Voranmeldung, Frau
Stache, E-Mail: tina.stache@evlka.de 0 41 31-75 81 83,

3. Donnerstag im Monat, 9.30 - 12.00 Uhr:
Kurenberatung (Frau Lorenz)

4. Donnerstag im Monat, 9.30 - 12.00 Uhr:
Schwangerenberatung (MaDonna Lüneburg)

Alle Beratungen finden im KICK-Ostheide, 1. OG, Beratungs- und
Schulungsraum statt.

Ihre Samtgemeindeverwaltung Ostheide

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag 12.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag 7.00 bis 12.00 Uhr

Anschrift: Schulstraße 2, 21397 Barendorf
Zentrale: 04137/8008-0

Samtgemeindebürgermeister:
Herr Meyer 04137/8008-0

Fachbereich 1

Leiter Bau- und Personalangelegenheiten
Herr Schlikis 04137/8008-10

Gebäudemanagement und Personalangelegenheiten
Herr Neumann 04137/8008-13

Vorzimmer Samtgemeindebürgermeister, Tourismus
Frau Betzenberger 04137/8008-51

Elektronische Datenverarbeitung
Herr Riebau 04137/8008-15

Allgemeine Hauptamtsangelegenheiten
Frau Schultz 04137/8008-12

Fachbereich 2

Leiter Finanzbereich (Steuern und Abgaben, Kämmerei)
Herr Sievers 04137/8008-20

Steuern (Grund- und Gewerbesteuer) und Abgaben
Herr Thormann 04137/8008-22

Hundesteuer, Kindergartengebühren
Herr Pieper 04137/8008-21

Samtgemeindekasse
Herr Bandura, Frau Tietz 04137/8008-26, 25

Fachbereich 3

Leiter Ordnungs-, Melde- u. Personenstandswesen
Herr Spitzer 04137/8008-30

Ordnungsamtsangelegenheiten, Friedhöfe, Soziales
Frau Soetebier 04137/8008-31

Einwohnermeldeamt
Frau Armbrecht, Frau Reiß 04137/8008-33, 34, 37
Frau Weckwerth

Standesamt
Frau Böhme 04137/8008-35

E-Mail: rathaus@ostheide.de
Internet: www.ostheide.de

Impressum:

Herausgeber: SG Ostheide, Schulstraße 2, 21397 Barendorf

Redaktion Heidekurier: 0 41 37/80 08-13, dennis.neumann@ostheide.de

Herstellung: Druckerei Thormann, Dorfstr. 7, 21403 Wendisch Evern

Der Heidekurier erscheint 6-mal im Jahr:

Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember.

Redaktionsschluss für den Heidekurier:

28. Januar, 25. März, 27. Mai, 29. Juli, 24. September, 25. Nov. 2010

Linkliste:

Ostheide www.ostheide.de www.die-elbtalae.de www.feuerwehr-ostheide.de www.wbv-lueneburg-sued.de
Barendorf www.barendorf.de www.bto-barendorf.de www.grundschule-barendorf.de www.tus-barendorf.de
Neetze www.neetze.de www.tus-neetze.de www.cantabile-neetze.de www.jubi-neetze.de www.zauberland-musik.de
Reinstorf www.wirtschaftskreis-reinstorf.de www.sportfreunde-reinstorf.de www.schuetzenverein-reinstorf.de www.projekt-scheune.de
Thomasburg www.thomasburg.de www.thomasburgersv.de • **Vastorf** www.gemeinde-vastorf.de www.vastorfer-sk.de
Wendisch Evern www.svwendischevern.de www.bsc-wendisch-evern.de www.kksv-we.de www.21403-wendisch-evern.de

Fahrt nach Frankreich für Jugendliche aus der Ostheide

In den Osterferien führt die Samtgemeinde Ostheide eine Fahrt für Jugendliche in den Partnerschaftscanton Criquetot l'Esneval in der Normandie durch.

Die Jugendbegegnung findet in der Zeit vom 23. bis 29. März 2010 statt. Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren, die in der Samtgemeinde Ostheide wohnen, kön-

nen an dieser Fahrt teilnehmen und werden in der Normandie in Gastfamilien wohnen.

Anmeldungen nimmt Frau Betzenberger in der Samtgemeindeverwaltung unter der Telefonnummer 0 41 37 / 80 08-0 oder per Mail marita.betzenberger@ostheide.de entgegen.



KICK

OSTHEIDE

Familien-, Jugend- und Beratungszentrum

Zum 23.2.2010 ab 17 Uhr lädt das KICK ein zum Thema:

Augen auf gegen rechts . . . Ich seh etwas, was du nicht siehst . . .

Fachreferenten vom niedersächsischen Justizministerium informieren über rechtsextreme Gruppierungen in unserer Gegend, wie wir sie erkennen und wie sie junge Menschen ansprechen.

Einladungen an alle Jugendlichen in der Ostheide werden in den nächsten Tagen verschickt, bei Fragen oder Interesse wenden Sie sich gerne an das Team des Sozialraumprojektes!

* * * * *

**Das KICK sucht Senioren/Seniorinnen, die Lust und Zeit haben,
gelegentlich mit Kindern zu lesen oder zu spielen!
Bitte melden Sie sich unter Tel. 05850 472.**

Berufspendler aufgepasst!

Das Penderportal bietet die Möglichkeit sich Mitfahrer zu suchen oder selbst eine Mitfahrgelegenheit anzubieten.

www.niedersachsen.pendlerportal.de

Möglicherweise ist das auch für einige Bürger der Ostheide eine interessante Lösung für den täglichen Weg zur Arbeit. Die Vorteile liegen auf der Hand: Sie sparen Sprit und Nerven, weil Sie nicht immer selber fahren müssen und Sie sparen CO₂ ein. Vielleicht lernen Sie sogar nette Leute kennen, womöglich aus Ihrer Nachbarschaft.

Die Menüführung ist klar und einfach, einzige Anforderung natürlich Internetzugang und etwas Phantasie bei den Eingaben. Es kann sein, dass ein bisschen Flexibilität bei den Abfahrtszeiten und den möglichen Treffpunkten erforderlich ist. Ein Test ergab für mich im Moment neun Möglichkeiten in der Frühe an jedem Arbeitstag nach Hamburg zu kommen. Eine Anfahrt nach Lüneburg müsste ich meistens in Kauf nehmen, manchmal lag mein Wohnort aber auch an der Strecke. Auf der Homepage des Penderportals können Sie natürlich auch selbst eine Route anbieten. Im Angebot werden die möglichen Nutzungstage, die Anzahl freier Plätze und alternative Zusteigemöglichkeiten angezeigt. Auch ob man Raucher ist, bzw. welche mitnimmt geht daraus hervor. Haben Sie eine Möglichkeit gefunden, nehmen Sie per e-mail Kontakt auf, wobei die Adresse nicht sofort weitergegeben wird, denn Datenschutz verspricht man dem zukünftigen Nutzer auch. Am Ende der Seite werden die Nutzungsbedingungen und Infos zum Datenschutz gezeigt.

Vielleicht finden sich neue Fahrgemeinschaften, wenn das Penderportal in der SG Ostheide bekannter wird?

Übrigens ist die Webseite mit dem HVV verlinkt, so dass Sie mit einem Mausklick auch den Nahverkehr nach passenden Lösungen durchsuchen können, wenn Sie nicht sogleich eine passende Fahrgemeinschaft finden oder zum Einsteigepunkt mit dem ÖPNV fahren wollen.

Sollte sich nun tatsächlich eine neue Fahrgemeinschaft finden, würde ich mich sehr freuen, davon zu hören.

Susann_Haas@t-online.de
Umweltbeauftragte
der Samtgemeinde Ostheide



Außenstelle Ostheide
 Samtgemeinde Ostheide
 Schulstraße 2 | 21397 Barendorf
 Leitung:
 Marita Betzenberger
 Tel. 0 41 37 / 80 08-0
 Fax 0 41 37 / 80 08-40
 E-mail: marita.betzenberger@ostheide.de

Einige Kurse des 1. Semesters 2010 haben bereits begonnen. In den unten genannten Kursen sind jedoch noch einige Plätze frei. Sind Sie interessiert? Dann melden Sie sich bitte an bei der VHS Region Lüneburg, Haagestraße 4, 21335 Lüneburg, Tel. 04131/1566-0, Mail: vhsinfo@vhs.lueneburg.de

Einführung in die Malerei

Sie werden erleben, wie Gemälde entstehen, Sie werden lernen, Farben zu sehen, wie sie sich verbinden und sich bekämpfen oder Kontrapunkte setzen. Sie werden sehen, wie Flächen und Farben Spannung bilden können, sich ergänzen oder aufheben. Außerdem erarbeiten wir die Grundregeln der Perspektive und das Erkennen von Proportionalitäten.

Igor Frank

Di., 09.02.10 bis 20.04.10, 18.00 - 19.30 Uhr,
 8-mal 16 UStd.
 Grundschule, Schulstr. 2, Barendorf
 EUR 45,00, ermäßigt: EUR 40,50
 Q417160S

Malkurs für Kinder von 6 bis 10 Jahren

Die Kinder erlernen Grundkenntnisse von Kompositionslehre, Symmetrie, Grafik und Perspektive. Es werden u.a. einfache Figuren gemalt. Die Malanfänge werden mit Comic und Trickfiguren vorgenommen. Die Entwicklung von Intuition und Kunstwahrnehmung wird gefördert.

Bitte mitbringen: Zeichenblock, Bunt- oder Filzstifte

Igor Frank

Di., 09.02.10 bis 20.04.10, 16.00 - 17.30 Uhr,
 8-mal 16 UStd.
 Grundschule, Schulstr. 2, Barendorf
 EUR 48,00
 Q417170S

Nordic-Walking für Einsteiger/innen

Nach einem kurzen theoretischen Exkurs zu den wichtigsten Themen (Materialkunde, Sportphysiologie und Trainingsplanung) erlernen wir gemeinsam die individuell korrekte Nordic Walking Technik in für alle leicht nachvollziehbaren methodischen Schritten. Der Kurs endet mit einer gemeinsamen Dehnungsphase.

vhs Region Lüneburg – Außenstelle Ostheide Neue Kurse im 1. Halbjahr 2010

Bitte mitbringen/anziehen: Wetterfeste Kleidung, Sportschuhe für draußen, wenn vorhanden: Pulsuhr und Walking-Stöcke.

Jürgen Rappard

Sa., 06.03.10, 12.30 - 14.45 Uhr
 3 UStd.
 Grundschule, Schulstr. 2, Barendorf
 EUR 9,00, Anmeldeschluss: 24.02.10
 Q332000S

Selbstverteidigung für Frauen und Männer ab 16 Jahren

Dieser Selbstschutz ist einfach erlernbar, sofort anwendbar und effektiv. Basis bilden sogenannte DIRTY TRICKS. Es handelt sich um KEINEN Sport, körperliche Fitness ist nicht notwendig. Die Ausbildung findet in Straßenkleidung statt.

Bitte mitbringen: Kugelschreiber

Wolfgang Meyer

Sa., 24.04.10, 09.00 - 16.00 Uhr
 9 UStd.
 Grundschule, Schulstr. 2, Barendorf
 EUR 25,20, ermäßigt: EUR 22,50
 Anmeldeschluss: 14.04.10
 Q336000S

Rückenschmerzen lindern durch Stressbewältigung

Kompakteinführung

In diesem Kompaktseminar zeigen wir den Zusammenhang zwischen Rückenschmerz und psychischer Belastung auf. Wir lernen Möglichkeiten der Stressbewältigung kennen (instrumentell, kognitiv, palliativ-regenerativ) und wenden diese an.

Bitte mitbringen: Schreibutensilien

Jürgen Rappard

Sa., 06.03.10, 09.00 - 12.00 Uhr
 4 UStd.
 Grundschule, Schulstr. 2, Barendorf
 EUR 12,00, ermäßigt: EUR 10,50
 Anmeldeschluss: 24.02.10
 Q323100S

Feng Shui – Die Kraft der Wohnung entdecken und nutzen

Grundlagen

Ein Haus, in dem wir leben, beeinflusst durch seine Lage, Umgebung, Form und Inneneinrichtung unser Wohlbefinden. Manchmal füh-

len wir uns in Räumen nicht wohl und wissen nicht warum. Dieser Kurs richtet sich an alle Feng Shui Interessierten, die anhand von Feng Shui Grundlagen und ihres persönlichen Grundrisses die Wohnqualität ihres Wohnraumes spürbar steigern möchten.

Bitte mitbringen: Ihren Grundriss mit Nordpfeil & Möbliering (ggf. auf Overheadfolie), Einrichtungsphotos, Schreibzeug, warme Socken.

Susanne Pargmann

Fr., 12.03.10, 18.00 - 21.00 Uhr
 Sa., 13.03.10, 10.00 - 15.15 Uhr
 11 UStd.
 Grundschule, Schulstr. 2, Barendorf
 EUR 30,80, ermäßigt: EUR 27,50
 Anmeldeschluss: 02.03.10
 Q345100S

Ich kann das auch! Kochen mit und für Kinder

für Kinder ab 7 Jahren (ohne Eltern)

Kindergerichte von Kindern gekocht - Mit Lust und Liebe können die Kinder einmal selbst beliebte Kindergerichte kochen und dann gemeinsam essen.

Bitte Schürze mitbringen

zzgl. EUR 3,00 Lebensmittelumlage

Katja Lepper-Sallinger

Di., 06.04.10 bis 13.04.10, 15.00 - 17.30 Uhr,
 2-mal 6,7 UStd.
 Grundschule, Schulstr. 2, Barendorf, Küche
 EUR 24,50 zzgl. EUR 3,00 Lebensmittelumlage,
 Anmeldeschluss: 27.03.10
 Q347010S

Kinder kochen selbst

Der Kinder-Kochkurs, der richtig Spaß macht.

Für Kinder ab 10 Jahren (ohne Eltern)

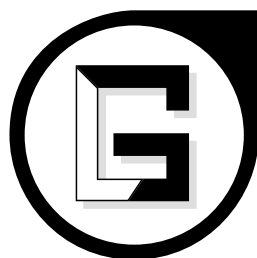
Kindergerichte von Kindern gekocht - Hier sind die Kinder Chefkoch! Mit den Ideen und Vorlieben der Kinder entstehen leckere Kindergerichte, die auch Erwachsenen schmecken.

Bitte Schürze mitbringen

zzgl. EUR 3,50 Lebensmittelumlage

Katja Lepper-Sallinger

Di., 04.05.10 bis 11.05.10, 15.30 - 18.00 Uhr,
 2-mal 6,7 UStd.
 Grundschule, Schulstr. 2, Barendorf, Küche
 EUR 24,50 zzgl. EUR 3,50 Lebensmittelumlage,
 Anmeldeschluss: 24.04.10
 Q347020S



Großkopf
 Sanitär • Heizung • Solar

Im Neuen Dorfe 17 · 21398 Neetze
 Telefon (0 58 50) 6 48 · Fax (0 58 50) 3 38
 www.grosskopf-neetze.de

Informationsveranstaltungen für Grundschulen für das Schuljahr 2010/2011

Auch im Jahr 2010 stellen sich die weiterführenden Schulen in der Hansestadt und im Landkreis Lüneburg auf Informationsabenden den Erziehungsberechtigten und den Schülerinnen und Schülern der 4. Klassen der Grundschulen vor. Diese Veranstaltungen sollen den Eltern bei der Entscheidung, welche Schule für ihr Kind die richtige Schule sein kann, helfen.

Schulen Landkreis	Datum	Uhrzeit	Ort
Schule am Katzenberg, Adendorf (HRS)	25.02.10	18.00 Uhr	Mensa
Hugo-Friedrich-Hartmann-Schule, Bardowick (HRS)	10.03.10	18.00 Uhr	
Jörg-Immendorff-Schule, Hauptschule Bleckede	17.02.10	17.30 Uhr	Mensa SZ Bleckede
Realschule Bleckede	17.02.10	18.00 Uhr	Mensa SZ Bleckede
Gymnasium Bleckede	12.03.10	Schnuppertag	
Haupt- und Realschule Dahlenburg	25.02.10	17.00 Uhr	
Hauptschule Embsen	10.02.10	18.00 Uhr	Forum der Realschule
Geschwister-Scholl-Realschule, Embsen	10.02.10	18.00 Uhr	Forum der Realschule
Realschule Neuhaus	10.02.10	18.00 Uhr	Grundschule Neuhaus
Hauptschule Oedeme	25.02.10	17.00 Uhr	Pausenhalle
Realschule Oedeme	25.02.10	17.00 Uhr	Pausenhalle
Gymnasium Oedeme	08.03.10	18.00 Uhr	
Hauptschule am Schiffshebewerk, Scharnebeck	17.03.10	17.00 Uhr	
Elbmarsch-Realschule, Scharnebeck	24.02.10	16.00 Uhr	Forum SZ
Bernhard-Riemann-Gymnasium, Scharnebeck	10.03.10	18.00 Uhr	Forum SZ

Schulen Hansestadt	Datum	Uhrzeit
Hauptschule Stadtmitte	10.02.10	15.30 Uhr
Christianische - Hauptschule - Realschule	17.02.10	19.00 Uhr
Gymnasium Herderschule	04.03.10	18.00 Uhr
Gymnasium Johanneum	11.03.10	18.00 Uhr
Gymnasium Wilhelm-Raabe-Schule	02.03.10	18.00 Uhr
Integrierte Gesamtschule Lüneburg	05.03.10	18.00 Uhr



BRUNS
1924
Unternehmensgruppe

- TIEFBAUARBEITEN
ALLER ART
- MICROTUNNELING
- AUTOKRÄNE
- HUB-ARBEITSBÜHNEN
- TRANSPORTE
- GEWERBEFLÄCHEN-VERMIETUNG

☎ 34 0 36
Goseburgstr. 43 • Lüneburg

Ersetzen können wir niemanden.
Allein lassen wir sie trotzdem nicht!

Rat und Hilfe im Trauerfall:
(0 41 31) 24 33 0
21335 Lüneburg - Auf dem Wüstenort 2

Eigener Andachts- und Abschiedsraum

ahorntrauerhilfelips GmbH
Lüneburg - Reppenstedt - Bardowick - Deutsch Evern



Gas- und Wasserinstallation
Bauklempnerei
Sanitärinstallation
Gasheizung
Brennwerttechnik
Wartung und Service
Beratung

HELMUT KLOSE
Gas-, Wasserinstallations GmbH



Dorfstraße 24
21403 Wendisch Evern **0 41 31 / 5 93 50**

Orts- und Schulchronik Wendisch Evern

Aus der Wendisch Everner „Schul- und Ortschronik“ (Fortsetzung in Auszügen). Die Chronik wurde ca. 1880 vom damaligen Lehrer Louis Lindloff begonnen.

J. Leupold

Am 3. Juni 1903 hatte Wend. Evern durch ein Gewitter einen wolkenbruchartigen Regen, der die Böschung der Bahn einriß und die Schienen mit Sandschlamm 80 cm überdeckte wodurch ein Güterzug (3 Wagen) entgleiste.

Im Frühjahr des Jahres 1903 bildete sich in Wend. Evern eine freiwillige Feuerwehr, eine Feuerspritze wurde angeschafft und ein Spritzenhaus errichtet.¹⁾

Bei der Reichstagswahl 1903 erhielten in Wend. Evern Dr. Jän-ecke 26, Fischer 15, Witthöft 12, Wangenheim 8. Bei der darauf folgenden Stichwahl erhielt Dr. Jän-ecke 29 und Wangenheim 11 Stimmen.

Als im Jahre 1905 der Weg nach Lüneburg aufgebessert wurde, legte man die Strecke Wendisch=Evern Willerding neu an. Dies Gebiet wurde von den Besitzern gekauft, ausgeschachtet und gepflastert, ein erhöhter Fußsteig wurde mit angelegt. Der alte Weg ging als öffentlicher Weg ein.²⁾

Die Monate August und September 1911 waren für Wendisch=Evern Feuer- und Schreckensmonate, denn es entfallen auf 7 Wochen 5 Brände hierselbst.

I. Am 1. August morgens 7 ½ Uhr entstand bei großer Dürre und Südostwind zwischen dem Wulfstorfer und Gifkendorfer Wege ein Heide- und Waldbrand, so wie Wend. Evern ihn noch nicht erlebt hat. Vermutlich durch Rauchen von Cigarren durch Lüneburger Dragoner die hierselbst in der Gegend Felddienst-übung hatten entstanden, wälzten sich schauerlich schön die Feuergarben den östlichen Häusern von W. Evern zu, Militair und Einwohner v. Wend. Evern und auch von anderen Örtern wetteiferten in Bekämpfung des Feuers miteinander; durch Vorpflügen und Gegenbrände gelang es etwa um 10 Uhr die Ostseite des Dorfes zu retten. Nun aber brach das Feuer in die Holzbestände südlich der Ziegelei ein³⁾, Menschenkraft war vollkommen diesen Bränden gegenüber machtlos, der kolossalen Hitze und des Rauches wegen konnte sich keiner dem Feuer nähern und so wälzte sich der Brand an der Südseite des Dorfes entlang, das Dorf kam wieder in eine noch größere Gefahr. Durch Vorpflügen eines 13 Meter breiten Streifens durch Vorbrände dahinter und durch die große Anzahl Menschen, die auf dem Wege Wend. Evern nach der Ziegelei aufgestellt waren und das Feuer bekämpften daß es den Weg nicht überschritt, ist es gelungen das Dorf wieder zu retten. Um 4 Uhr erlosch das Feuer vor dem Ackerlande am Timmelaberge, nachdem auch dort Vorpflüge und Gegenfeuer gemacht war.

Abgebrannt sind etwa 1000 Morgen. Versichert war von den Holzbeständen nichts.

II. Am 1. September kam der junge Malergehülfe Gastorf aus Lüneburg beim Streichen des eisernen Gerüstes nördlich der Bahn dem Armenhause gegenüber der elektrischen Hochspannung zu nahe, er war sofort tot, und fiel so, daß er auf dem eisernen Querriegel zu sitzen kam, Arm und Oberkörper fiel auf den Draht, der ganze Strom ging durch ihn in das Gerüst und in die Erde. Die Leiche brannte gleich in hellen Flammen, die Kleider flogen als brennende Fetzen in der Luft und in die Heide, die fing an zu brennen doch wurde letztere bald gelöscht. Die Leiche dort oben am Gerüst aber war schauerlich anzusehen, der rechte Arm fiel abgebrannt herunter, der linke Arm bis zum

Ellenbogen verbrannte zu Asche, die vorderste Hälfte des Kopfes und der Brust brannte fort, Blut und Fett tröpfelte gemischt zur Erde. Es erforderte starke Nerven dieses Schreckensbild in Augenschein zu nehmen. Dies ereignete sich 11 ½ Uhr am Vormittag aber erst 6 Uhr abends konnten die Reste der Leiche heruntergeholt werden.

III. Am 8. September abends 9 ½ Uhr entstand in der Sägerei des Zimmermeisters Ehlbeck hierselbst ein Brand, der die sämtlichen Schuppen, Scheune, Viehstallung und Wohnhaus einscherte⁴⁾. Die Feuerwehr hierselbst war sofort zur Brandstätte geeilt, zuerst wurden die Bäume und das Gras an der rechten Seite des Weges der Zimmerei gegenüber begossen um ein Übergreifen des Feuers auf das gegenüberliegende Gehölz zu vermeiden, zugleich wurde durch den zweiten Spritzenschlauch das zweite Wohnhaus des Ehlbeck begossen und es gelang dasselbe zu retten. Es traf auch die Feuerwehr von Deutsch=Evern ein und beteiligte sich tapfer am Löschen; viele Zuschauer aus Lüneburg und den Nachbarörtern waren herzugeeilt um diesen großen Brand sich anzusehen. Brandstiftung wird vermutet.

IV. Am 10. September, als noch Feuerwehrleute auf der Ehlbeckschen Brandstätte wachten, erscholl schon wieder das Feuersignal nachts 12 Uhr. Es brannte die Heide und die Kiefern auf dem Timmelaberge. Die nächtlichen Flammen auf dem Berge boten einen großartigen aber erschreckenden Anblick; der Feuerwehr von Deutsch= und Wendisch=Evern gelang es nach zwei Stunden das Feuer zu ersticken. Es ist mit ziemlicher Gewißheit festgestellt, daß Touristen (Herren u. Damen) beim nächtlichen Aufenthalt dort, vermutlich wieder durch Cigarren, das Feuer entfacht haben.

Die abgebrannte Fläche beträgt etwa 8-10 Morgen.

V. Als am 16. September die Mitglieder der Feuerwehr hierselbst nach stattgehabter Revision der Löschwerkzeuge und einer kleinen Übung in der Stegen'schen Gastwirtschaft⁵⁾ sich an einem Glase Bier erquickte, schlugen schon wieder die Flammen aus dem Dache des Wohnhauses des Maurers Detje⁶⁾. Es war nachts 12 ½ Uhr. Die Feuerwehr war sofort zur Stelle und es gelang ihr alle Nachbargebäude, besonders das in großer Gefahr stehende Schulhaus zu retten. Auch hier vermutet man Brandstiftung.

VI. Am 2. Ostertage 1905 entstand am Niendorfer Wege im sogenannten Altenturm ein Brand dem Heide und Holzbestände auf dem Wulfstorfer Gebiet zum Opfer fielen. Außer diesen großen Bränden sind in hiesiger Gegend noch viele kleine Brände vorgekommen.

Anmerkungen:

- 1) Das erste Spritzenhaus stand etwa dort, wo heute das Ehrenmal ist. J.L.
- 2) vergleiche im Internet die Karten von 1880 und von 1900, J.L.: <http://www.21403-wendisch-evern.de/karten.html>
- 3) Von der Ziegelei ist lediglich das Haus Niendorfer Weg 15 übriggeblieben. Die ehemaligen Tonkuhlen sind zu einem Wildgehege geworden. J.L.
- 4) jetzt Birkenweg 9, J.L.
- 5) Dorfstraße 10, der ehemalige Saal gehört jetzt zur Tischlerei Sievers, J.L.
- 6) Drosselweg 1

„Neetzer Spinnstube“ auf der Internationalen Grünen Woche 2010 in Berlin

Die Leader Region Elbtalau (räumliche Abgrenzung: Samtgemeinden Elbtalau, Gartow und Lüchow aus dem Land-



kreis Lüchow-Dannenberg sowie die Kommunen Gemeinde Amt Neuhaus, Stadt Bleckede, Samtgemeinden Dahlenburg, Ostheide und Scharnebeck aus dem Landkreis Lüneburg) hat sich gemeinsam mit der Leader-Region Achtern-Elbe-Diek (Landkreis Harburg) und dem Regionalpark Rosengarten bei der Internationalen Grünen Woche 2010 präsentiert. Koordiniert wurde der Gemeinschaftsstand von der Behörde für Geoinformation, Landentwicklung und Liegenschaften Lüneburg (GLL). Motto des Messestandes in der Niedersachsenhalle war: „Zwischen Heidesand und Elbestrand“.

Viele Akteure aus unserer Region stellen sich und ihre Arbeit am Messestand vor. Hier eine kleine Auswahl:

- Der Bauernverband Nordostniedersachsen stellte die Region von Hollenstedt bis Schnackenburg als Bioenergieregion vor.
- Die Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalau informierte über die von Landwirten geschützte Natur- und Kulturlandschaft.

- Das Hofcafé „Zur Roten Buche“, Inh. Ingrid Oldenburg, aus Artlenburg servierte selbstgebackene Köstlichkeiten.

- Der Hof Sieben Eichen, Familie Soltau aus Brietlingen, warb für den Hofladen und ihre Ferienwohnungen in der Elbmarsch.

- Elbfischer Christian Köthke aus Gorleben servierte geräucherten Elbeaal.

- Die Landfrauen aus Harburg, Lüneburg und Lüchow-Dannenberg kredenzt Köstliches aus

der Region: Auerochsenfleisch aus dem Sude-Projekt der Stork Foundation.

- Die Elbe-Wendland-Touristik, Flusslandschaft Elbe, Elbschloss Bleckede, Schiffshebewerk Scharnebeck, Floßschiffahrt Neuhaus, Göhrde-Schlacht Dahlenburg und die Elbe-Schiffahrtlinie stellten sich vor.

- Auf der Niedersachsen-Bühne spielten u.a. die Gartower Jagdhornbläser, die Rolling Stones Cover Band Neuhaus, der Hitzacker Shanty-Chor „Jeetzelstaker“, der Musikzug Artlenburg und das Jagdhornbläserkorps Lüchow-Dannenberg.

Viele Gäste konnten die Bürgermeister und Behördenvertreter an ihrem Stand in der Niedersachsenhalle in den zehn Tagen begrüßen. U.a. fanden sich Landwirtschaftsminister Ehlen, Bundestagsabgeordneter Pols, Landtagsabgeordnete Schröder-Ehlers, Landvolk Landesvorsitzender Werner Hilse und die Landräte

Bordt (Harburg), Nahrstedt (Lüneburg) und Schulz (Lüchow) Danne-



berg) am Messestand ein. Durchweg erhielten die Vertreter am Messestand eine positive Resonanz.

Höhepunkt aus Sicht der Samtgemeinde Ostheide war der Auftritt der „Neetzer Spinnstube“ am 24.01.2010. Die 19 Spinnerinnen und zwei Spinner präsentierten die alte Kunst der Woll-Herstellung. Die Präsentation kam so gut an, dass es gleich wieder zwei Einladungen für die Damen und Herren gab: Der Obsthof Köpke lud die



Spinnerinnen und Spinner zum Altländer Kirschenfest am 03. und 04. Juli 2010 nach Jork, und der Museumsleiter des Alten Zollhauses zum Spinnfest nach Hitzacker ein. Somit macht die „Neetzer Spinnstube“ die Gemeinde Neetze und die Samtgemeinde Ostheide weit über unsere Region hinaus bekannt. Hierfür gilt es herzlichen Dank zu sagen!

Norbert Meyer



Gärtnerei Adler

Dorfstraße 21, Radenbeck
21401 Thomasburg
Telefon 0 58 59-282, Fax 0 58 59-12 20

... für jeden Anlass
die richtigen Blumen

Bürgersolaranlage kann größer sein als gedacht

Mit den Vorbereitungen für den Bau der Bürgersolaranlage auf dem Dach der Grundschule in Barendorf geht es zügig voran. Mit der Samtgemeinde Ostheide ist inzwischen der Nutzungsvertrag abgeschlossen. Das Klimawerk in Lüneburg wurde mit der Bauplanungen beauftragt. Die ersten Arbeiten ergaben, dass die Photovoltaik-Anlage deutlich größer ausfallen kann als ursprünglich gedacht.

Vorgesehen waren Solarmodule für 140 qm. Das hätte eine Stromleistung von 17 kWp erwarten lassen. Erste Prüfungen ergaben nunmehr, dass Platz wäre für eine Solaranlage mit 250 qm. Diese würde 25 kWp Stromleistung erwarten lassen.

Eine Anlage dieser Größe könnte mit dem bis jetzt angepeilten Investition-Kapital nicht finanziert werden. Deshalb werden nach wie vor weitere Gesellschafter gesucht. Ab einer Einlage von 250 Euro kann sich jeder beteiligen. Unterlagen erhalten Sie bei: Siegfried Kubiak, Immen-

korb 26, 21397 Barendorf, Telefon 04137/810960, Mobil 0160/8114248 oder E-Mail: ebadosolar@t-online.de.

Am 9. Februar 2010 findet die nächste Gesellschafterversammlung statt. Dort wird der Bau der Anlage in der ursprünglich beabsichtigten Größe besprochen. Weil angekündigt wurde, dass die Stromabnahmepreise ab 1.4.2010 gesenkt werden sollen, ist derzeit alles darauf ausgerichtet, noch vor diesem Datum ans Netz zu kommen.

Wenn zu den schon vorhandenen 53 Gesellschaftern weitere dazukommen, dann kann die Anlage jederzeit auf die maximale Größe ausgebaut werden. Der Ausbau beeinflusst den Preis für den eingespeisten Strom dann nicht mehr. Die Höhe der Vergütung, die am Starttag gezahlt wird, ist dann für 20 Jahre garantiert. Die eingespeiste Strommenge wird bezahlt, egal wie hoch sie sein wird.

Siegfried Kubiak

Jubiläen

In der Samtgemeinde Ostheide wurden wieder einige Goldene Hochzeiten gefeiert (*Fotos auf der letzten Seite*). Samtgemeindebürgermeister Norbert Meyer, sowie der 1. stellv. Samtgemeindebürgermeister Bernd Hein, überbrachten mit den Bürgermeistern Heinz Hagemann (Neetze), Burkhard Bisanz (Reinstorf) und Dieter Schröder (Thomasburg), sowie dem stellv. Bürgermeister Heinz Ehrlich (Neetze) die Glückwünsche der Gemeinde und Samtgemeinde.

Außerdem überbrachten der Samtgemeindebürgermeister und sein Stellvertreter Ehrenurkunden des Niedersächsischen Innenministers Uwe Schünemann sowie des Landrates des Landkreises Lüneburg, Manfred Nahrstedt. Rat und Verwaltung der Samtgemeinde Ostheide und der Mitgliedsgemeinden wünschen den Jubelpaaren noch viele gemeinsame glückliche Jahre in Gesundheit und Harmonie.

Helmut Greibaum

ERDBAU

Ihr zuverlässiger Partner für den Bau von

- Kleinkläranlagen
(inkl. Wartung und Sanierung)
- Pflasterarbeiten
- Wegebau
- Feldberechnungen
- Durchpressungen
- Kernbohrungen

Wir überzeugen durch unsere Vielfalt. Schnelle Arbeitsleistung und eine große Qualität ist unser Motto.

Hauptstraße 10
Ortsteil Ventschau
21371 Tosterglope

Telefon: 0 58 53 / 17 80
Telefax: 0 58 53 / 98 00 43
Mobil: 01 71 / 49 50 53 8

Krüger Feuerschutz

Brandschutz - Service

Verkauf – Montage – Wartung, Feuerlöscher und Anlagen, Rauchabzugsanlagen, Wandhydranten – Versand Groß- u. Einzelhandel

Tel. 0 41 31 / 8 16 46 · Fax 0 41 31 / 84 00 46
Am Walde 11 · 21403 Wendisch Evern

Service-Hotline 0 700 67 27 26 37
bundesweit zum Ortstarif



Meyers Hofladen



Hans-Günter Meyer
Am Waldesrand 12
21397 Volkstorf
☎ 0 41 37 / 73 64





18.12.2009
Heide und Wilhelm
Lütjens,
Neu Neetze

Goldene
Hochzeiten
in ...



26.12.2009 Elisabeth und Karl-Heinz Schneiderei, Reinstorf

... der
Samt-
gemeinde
Ostheide

08.01.2010
Elfriede und Karlheinz
Bachmann, Bavendorf



22.01.2010 Rosi und Wolfgang Malta, Neetze

Mangelservice
Am Gutshof
Sonja Neumann
Am Gutshof 29 • 21398 Neetze
Tel.: (0 58 50) 1692

Öffnungszeiten:
Montag
8 - 12 und 14 - 18 Uhr
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
14 - 18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Mangeln · Bügeln · Holen · Bringen

 **Klinge-Immobilien**
Inh. H.-J. Riediger

Ihr zuverlässiger Partner vor Ort zu allen Immobilienfragen

Verkauf Vermietung Hausverwaltung

Rosenthaler Weg 3 · 21398 Neetze · Telefon (0 58 50) 12 39
Fax (0 58 50) 14 57 · Klinge-Immobilien@t-online.de
www.klinge-immobilien.de

De Dischler 

www.dedischler.de

Fenster · Türen · Küchen · Treppen · Einbauschränke · Parkett · Laminat
Rollläden · Markisen · Insektenschutzsysteme

Ralf Schierwater
Beratung - Verkauf - Montage

Gewerbegebiet Ortsgarten 17 · 21398 Neetze
Tel. 05850-1588 · Fax 05850-1656 · Mobil 0177-4170 662 · info@dedischler.de

Nicht nur das
Leben ist komplizierter
geworden –

auch ein Trauerfall kann
Hinterbliebene vor Aufgaben stellen,
die fachkundige Hilfe erfordern.

Wir helfen in schwierigen Situationen
und gestalten den Abschied würdevoll.

Sprechen Sie uns an.
Wann immer Sie möchten.

PEHMÖLLER
Bestattungen und Trauerbegleitung

Telefon (0 41 31) 4 30 71

Bestattungsinstitut Pehmöller GmbH
Rote Straße 6 · 21335 Lüneburg